1 Dynamischer Test: White-Box

1.1 Bedingungsüberdeckung

Seien A, B, C atomare boolesche Ausdrücke und Cond die Bedingung, die mit ihnen gebildet wird und in der folgenden Tabelle definiert ist. Dabei entspricht 0 dem booleschen Wert false und 1 dem Wert true.

- a) Bestimmen Sie für diesen Ausdruck möglichst wenige Testfälle, die einerseits eine einfache Bedingungsüberdeckung (EBÜ) ergeben und gleichzeitig eine Entscheidungsüberdeckung sicherstellen.
- b) Bestimmen Sie die Eingabevektoren, die für A, B, C signifikant im Sinne der MC/DC Coverage sind
- c) Bestimmen Sie Testfälle die den Anforderungen der MC/DC Coverage entsprechen.
- d) Bestimmen Sie außerdem Testfälle, die eine minimal bestimmte Mehrfachbedingungsüberdeckung (MMBÜ) ergeben.

A	В	С	Cond	ausgewählt für EBÜ ?	Sign A	Sign B	Sign C	ausgewählt für MC/DC	ausgewählt für MMBÜ
0	0	0	1		X 1	X 1	X 1	×	×
0	0	1	0		X 2	X 2	X 1	×	×
0	1	0	0		X 3	X 1	X 2	×	×
0	1	1	1	×		X 2	X 2		×
1	0	0	0	×	X 1	Х 3	X 3	×	×
1	0	1	1		X 2		X 3		×
1	1	0	1		X 3	X 3			×
1	1	1	1						

e) Seien A, B, C wie folgt definiert:

 $A=(x>1),\,B=(b==false),\,C=(b==(x==y)),$ wobei x,y Integervariable
n sein sollen und b eine boolesche Variable.

Geben Sie konkrete Testfälle an, die Ihrer MMBÜ (entsprechen.

	A	В	С	Cond	X	У	b
×	0	0	0	1	1	10	true
×××	0	0	1	1	1	1	true
×	0	1	0	0	1	1	false
×	0	1	1	0	1	10	false
×	1	0	0	0	2	10	true
×	1	0	1	1	2	2	true
X	1	1	0	1	2	2	false
×	1	1	1	1	2	10	false